

Ausgabe 3/2025: September · Oktober · November

vor Ort.

Das Magazin der evangelischen Kirchengemeinden für die Wedemark

ErnteDank.



Evangelisch
in der Wedemark

Ernten – was wir säen?

Brote, Äpfel, Kürbisse, Mais – Sonnenblumen gehen vor uns auf. Spürst Du die Ernte des Sommers? Ahnst, wie Erde, Sonne, Regen und vieler Hände Arbeit auch dieses Jahr wieder zu einem Segen wurden? Wer von uns könnte diese Fülle herbeizaubern? Plötzlich findet eine Ahnung von Gnade Raum in meinem Leben. Und es fällt leicht, in das „Danke“ einzustimmen, wenn die Erntekrone ihren Platz vor dem Altar findet.

Das ist der Zauber von Erntedank.

„Wir ernten, was wir säen“, texten die Fantastischen Vier. Klar, logisch. Es beschreibt auch die Verantwortung, in der wir stehen. Wir säen – nicht nur in Acker und Garten, auch im Alltag, im Miteinander. Säen wir Vertrauen und Liebe? Oder Gleichgültigkeit? Säen wir mit offenen Händen und Freude? Bringen wir uns ein für etwas Größeres? Mit der Verantwortung kommt die Hoffnung: Jeden Tag die Chance, noch kurz die Welt zu retten. Ach ...

Ich vermute, dass der Text den Fantastischen Vier nicht ganz so glatt aus der Feder geflossen ist.



Wie oft ernten Menschen Segen, den andere säen? Wie oft geht eine, geht einer leer aus? Wie oft geht gute Saat nicht auf? Diese andere Seite gehört unbedingt dazu. In dieser Ernte-Logik fehlt mir sonst das Herz, fehlt mir das Gespür für Unverfügbarkeit, für Geschenk, für Segen. Haben wir es etwa regnen lassen?

Brote, Äpfel, Kürbisse, Mais, Sonnenblumen vor dem Altar – das ist mehr als ein dekoratives Stillleben. Es ist mehr als ein

nostalgischer Blick in eine dörfliche Vergangenheit. Erntedank werden wir Teil dieses Bildes. Wir spüren, dass die Ernte-Logik nicht einfach so aufgeht.

Was säen wir? Von welcher Ernte leben wir?

Das Kreuz neben der Erntekrone sagt: Ja, du trägst Verantwortung. Aber du trägst sie nicht allein. Das Leben ist kein gerechter Tausch, es ist auch ein Geschenk.

© Titelfoto Getreidefeld: unsplash/Kateryna Hlizntsova | © Erntedank: Thorsten Buck

2 ... Geistliches Wort	6 ... VorFreude	16 ... St. Michaelis, Bissendorf
3 ... Thema: ErnteDank Tradition: Erntekrone Übersicht Erntedankgottesdienste	8 ... Ouverture	18 ... St. Martini, Brelingen
4 ... Interview Landwirtin Christine Heins	10 ... Kinder & Familien	19 ... Auferstehungsgemeinde, Elze
5 ... Erntedank in der heutigen Zeit Stadionsingen	12 ... Gottesdienstplan	20 ... St. Georg, Mellendorf
	14 ... Evangelische Jugend	22 ... Regelmäßige Gruppen
	15 ... Kapernaum, Resse	23 ... Kontakte, Impressum

Die Erntekronen in unseren Kirchen

Wir Landfrauen binden die Erntekrone bei uns im Garten. Willst du dabei sein?“ Über diese Frage von Landfrau und engagierter ehrenamtlicher Küsterin Dorothee Pries habe ich mich riesig gefreut. Es war ein tolles Erlebnis, zusammen mit den Landfrauen die Erntekrone für die Mellendorfer Kirche zu binden und dabei das Geschick zu bestaunen, mit dem die Frauen über einige Stunden fröhlich am Werk waren. Und so lernte ich als Gemeindepastorin das Bündeln und Schneiden der Halme und sah zu, wie die einzelnen Getreidebündel nach und nach am Metallgestell befestigt wurden. Ernst Schmidt hatte das Getreide frühzeitig geschnitten.

Kurz bevor es reif ist, wird es nach alter Tradition von Hand geerntet. Es darf nicht zu feucht sein, sonst verdirbt es. Und wenn es zu reif und trocken ist, bröseln das Getreide nachher in den Altarraum. Doch mit gutem Blick und viel Erfahrung war das Material genau richtig. Im Laufe des Tages erfuhr ich, dass die Erntekronen

üblicherweise mit den vier großen Getreidesorten Weizen, Roggen, Gerste und Hafer gebunden werden – an jedem Bogen eine andere Sorte.

Gerade in der Region Wedemark wird auch häufig Triticale angebaut und in den Erntekronen verarbeitet. Die vier Bögen stehen einerseits für die vier Jahreszeiten, doch die zweite symbolische Deutung: Hoffnung, Glaube, Sorge und Dank sind die Pfeiler des Lebens in der Landwirtschaft. Die Bögen laufen oben zusammen und bilden auf diese Weise das Himmelszelt.

Der runde Kranz an der Basis symbolisiert das Jahr und den ewigen Kreislauf in der Natur.

Zum Schluss bekommt die Erntekrone noch Schleifen. Dabei haben viele Landfrauen ihre eigene Tradition. Entweder sind es die Farben der Region oder die Farben, die auch die Feldblumen widerspiegeln. Gerne werden auch braune und grüne Bänder genutzt, um Laub und Wachstum und den Ackerboden darzustellen.



Im Alten Land habe ich die Tradition kennengelernt, dass das Erntedankfest erst am ersten Wochenende im November gefeiert wird, wenn auch die letzten Äpfel geerntet sind. Und Sie dürfen raten, womit die Erntekrone dort gebunden wird. Richtig! Mit Äpfeln! (sn)

Erntedank

Wedemark Bunt und vielfältig wird in der Wedemark Erntedank gefeiert – mit Familien, mit Erntekrone, mit Dialekt, mit euch? Wir laden ein:

• 28. September, 11.00 Uhr
St. Michaelis, Bissendorf
Familiengottesdienst zu Erntedank

• 28. September, 11.00 Uhr
Negenborn
Familiengottesdienst zu Erntedank in der Negenborner Kapelle

• 28. September, 14.00 Uhr
Auferstehungskirche, Elze
Gottesdienst vor der Pfarrscheune mit dem Kirchenchor und dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Elze

• 5. Oktober, 11.00 Uhr
St. Michaelis, Bissendorf
Plattdeutscher Erntedankgottesdienst

• 5. Oktober, 10.00 Uhr
St. Georg, Mellendorf
Gottesdienst

• 5. Oktober, 11.30 Uhr
St. Martini, Brelingen
Sing-Mit-Gottesdienst (Open Air – vorm Backhaus)

• 11. Oktober, 18.00 Uhr
Scherenbostel
Andacht beim Erntefest im Schützenhaus

© Erntekrone: Thorsten Buck

Landwirtschaft im Wandel

Im Interview Christine Heins, Agraringenieurin aus Negenborn

kp: Frau Heins, die Landwirtschaft steht aktuell vor vielen Herausforderungen. Sie sind Geschäftsführerin des Maschinenrings Hannover-Land, im Vorstand des Landvolk Hannover e.V. und bewirtschaften mit Ihrer Familie einen Hof im Nebenerwerb. Woher nehmen Sie als junge Frau diese Motivation und was sind die größten Herausforderungen?

Christine Heins: Landwirtschaft ist einer der ursprünglichsten Berufe. Wir arbeiten mit Herzblut in und mit der Natur, nachhaltig, mit Weitblick, viel Erfahrung und hervorragend ausgebildet. Schwarze Schafe werfen ein schlechtes Licht auf uns, aber Probleme gibt es in jedem Berufsstand, diese müssen konsequent angegangen werden. Vorurteile basieren oft auf mangelndem Wissen. Landwirtschaft ist komplex, es ist wichtig, zu informieren und den Dialog zu suchen. Politische Vorgaben (EU-Richtlinien, Düngeverordnung) und steigende Mindestlöhne machen es schwer gegenüber der Konkurrenz aus dem Ausland, aber auch den gesellschaftlichen Ansprüchen müssen wir uns stellen.



Christine Heins engagiert sich mit Herzblut für Natur und Landwirtschaft.

Sie betreiben Ihren Hof im Nebenerwerb, warum?

Bei unserer Größe ist Haupterwerb keine Option. Die leichten Sandböden machen komplett vom Wetter abhängig und den Weizen- und Zuckerrübenanbau kaum wirtschaftlich. Haupterwerbsbetriebe gibt es in Negenborn nicht mehr. Landwirtschaft im Nebenerwerb heißt für uns: Liebe zur Landwirtschaft und Natur.

Welche Leistungen bietet der Maschinenring an?

Der Maschinenring vermittelt zusätzliche Einkommensquellen und Dienstleistungen, z. B. Winterdienst, oder organisiert Maschinengemeinschaften, bietet oder vermittelt Hilfe und Unterstützung. Grundgedanke ist, Maschinen bestmöglich wirtschaftlich auszulasten. Das Verhältnis von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben unserer Mitglieder liegt etwa bei 50:50.

Sie haben am FINKA-Projekt teilgenommen. Was verbirgt sich dahinter?

Das FINKA-Projekt ist ein Forschungsprojekt zur Förderung der Artenvielfalt im Ackerbau, erstreckt sich über fünf Jahre und befindet sich nun im letzten Jahr. Die Anbaufläche wurde halbiert,

eine Hälfte bewirtschaftet wie gewohnt, auf der anderen auf Insektizide und Herbizide verzichtet, gedüngt wird wie bisher, auch Fungizide dürfen eingesetzt werden. Unser Partner im Projekt, der Biohof Rotermund-Hemme, unterstützt bei der maschinellen Unkrautregulierung. Erwartungsgemäß fiel der Ertrag auf der Maßnahmenfläche etwas geringer aus. Spannend wird die Auswertung der Auswirkungen auf die Insekten- und Ackerkräutervielfalt, Ergebnisse liegen leider noch nicht vor.

Ihre Wünsche für die Zukunft?

Von der Politik wünsche ich Planungssicherheit und Abbau von Bürokratie. Ständiger Wechsel der politischen Zuständigkeiten erschwert langfristige Planungen. Die zunehmende Bürokratie lähmt, bindet Zeit und Energie. Von den Verbrauchern wünsche ich mir, die Landwirtschaft vor Ort zu unterstützen, saisonale und regionale Produkte zu kaufen. Im Hofladen ist der Gewinn prozentual höher, bei steigenden Mindestlöhnen sehr wichtig. Und sprechen Sie uns gern an.

Liebe Frau Heins, vielen Dank und weiterhin viel Freude bei Ihrer Arbeit. (kp)

Erntedank – und die moderne Gesellschaft

Wenn wir den Klischees folgen, dann drängt sich sofort der Gedanke auf: Dankbarkeit? In dieser Gesellschaft? Für Dinge, die ich im Supermarkt kaufe? Für die ich bezahle?

Und dann Ernte? – Das ist diese Zeit, wo die Straßen verdreckt sind und die Riesenmaschinen überall rumfahren – andererseits bekommt man das in der Stadt ja sowieso nicht mit – Lebensmittel wachsen dort im Kühlregal!

Wir alle sind Konsumenten von sehr unterschiedlichen Leistungen. Ernte lässt sich auf vieles beziehen, woran wir in unserem Leben Anteil nehmen ...

Jeder von uns nutzt das, was andere gesät haben – die Arbeit der VerkäuferIn, der FahrerInnen in

öffentlichen Verkehrsmitteln, der LandwirtInnen ... und spätestens dort werden wir auf unsere elementarsten Bedürfnisse zurückgebracht – da ist es egal, wie modern eine Gesellschaft ist, denn: Ohne Nahrung – wie soll das gehen? Wir wissen: Es geht nicht – wir wissen: Es kommt auf das Wie an.

Hier bewegen wir uns heute zwischen diesen weiten Polen – zwischen Massentierhaltung und artgerechter Haltung, zwischen Raubbau und Biologischem Anbau.

Wir wissen, welche Schäden wir durch unsere Missachtung der Natur erlangen.

Dabei hat noch nie zuvor eine Gesellschaft so sehr um das gerungen, was richtig oder falsch für sie selbst ist.

Erntedank kann da wie eine Besinnung wirken – egal ob Christ oder nicht. ‚Danke!‘ zu sagen, für das, was man hat. Dafür, dass man etwas hat – aus der Natur, aus der Gesellschaft heraus, aus der Gemeinschaft mit den Menschen. Danke! – ein Wort, das durch alle Zeiten geht – traditionell und modern!

(ap)

„Denn von ihm und durch ihn und zu ihm sind alle Dinge. Ihm sei Ehre in Ewigkeit! Amen.“

(Römer 11,36)

Mittwoch, 17. Dezember, 18.00 Uhr, Hannover, Heinz von Heiden-Arena

Vorfreude auf Weihnachten

Das große Hannoversche Stadionsingen

Region Hannover freut sich auf Weihnachten: Am Mittwoch, dem 17. Dezember 2025 um 18.00 Uhr lädt der Kirchenkreis Hannover bereits zum vierten Mal zum großen Stadionsingen in die Heinz von Heiden Arena ein.

Das Publikum wird zum größten Chor der Stadt und singt gemeinsam mit Bläser*innen und Band die schönsten Weihnachtslieder – von „O du fröhliche“ bis hin zu „In der Weihnachtsbäckerei“.

Das Stadionsingen ist eine wunderbare Gelegenheit für Familien, Freund*innen und alle Musikbegeisterten, sich gemeinsam von der festlichen Stimmung verzaubern zu lassen. Prominente Gäste lesen die

Weihnachtsgeschichte. Der Kinderchor der Staatsoper Hannover, eine Band sowie Gospelchöre begleiten das Event. Ein besonders berührender Moment wird der Auftritt des Wohnungslosen-Chors „Chorwerk Hannover“ mit dem Lied „Hallelujah“.

Das Stadionsingen ist zudem ein Ereignis mit Herz: Überschüsse aus dem Ticketverkauf sowie Spenden kommen der Ökumenischen Essenausgabe und der HAZ-Weihnachtshilfe zugute.

Karten kosten 10 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder und Jugendliche bis einschließlich 14 Jahre. Sie sind erhältlich unter www.eventim.de sowie in den



Vorverkaufsstellen von HAZ und NP. Alle Informationen zum Event gibt es unter www.stadionsingen-hannover.de.

Dienstag, 23. September,
9.00 Uhr, Kapernaum

Frühstück ab 60



Resse Das Resser „Frühstück ab 60“ verbindet ein vielfältiges Buffet mit einem Thema aus der Lebenswelt. Am 23. September wird eine Expertin des Seniorenstützpunktes zu Gast sein und Einblicke geben in ein ganzes Themenspektrum von „Ehrenamt für Senior*innen“ bis „Unterstützung oder Pflege im Alltag“.

Das Buffet lebt wie immer von den Köstlichkeiten, die mitgebracht werden – für Getränke und Brötchen sorgt die Kirchengemeinde. Der Vormittag beginnt um 9.00 Uhr mit einem Impuls von Pastor Thorsten Buck, vor Vortrag und Diskussion steht die Stärkung am Buffet.

Anmeldungen bitte im Pfarrbüro Resse unter Tel. 05131/53008 oder per Mail an anmeldung@kapernaum-resse.de. (tb)

Freitag, 26. September, ab 18.00 Uhr,
St. Michaelis, Backhaus hinter der Pfarrscheune

sommerPizza: „Wedemark meets Kommunalpolitik“



Die evangelischen Kirchengemeinden der Wedemark in Kooperation mit Parteien & Wählergemeinschaften der Wedemark laden Sie ein.

Bissendorf Wir laden gemeinsam ein zur sommerPizza – ein offener Abend für alle, die sich für das gesellschaftliche Miteinander und kommunales Engagement interessieren. Knusprige Pizza, kalte Getränke und lockere Gespräche über Demokratie zum Mitmachen mit in der Wedemark aktiven Parteien und Wählergemeinschaften.

Im Mittelpunkt steht nicht (partei-)politischer Streit, sondern die Frage: Wie funktioniert Kommunalpolitik eigentlich? Wer kann mitmachen?

Es gibt Pizza aus dem Holzbackofen, Begegnung auf Augenhöhe – und vielleicht ein paar neue Ideen, wie Demokratie im Alltag ganz konkret gelebt werden kann. Alle sind willkommen. (tb)

Sonntag, 26. Oktober, 17.00 Uhr, St. Georg

Gospel-Gottesdienst mit „Alive“

Mellendorf Das Gospelensemble „Alive“ aus Hannover versteht sich als Kreativ-Kollektiv, das christliche Botschaften in vielfältig inspirierter Musik zum Ausdruck bringt. Unter der Leitung von unserem Kirchenmusiker Jochen Pietsch und Saskia Soete werden die Musiker*innen ihre zum größten Teil selbst geschriebenen Songs am 26. Oktober um 17.00 Uhr im Gottesdienst in der St. Georgs-Kirche zum Klingen bringen. Dabei wird es neben biblischen Erzählungen auch um persönliche Lebenserfahrungen und aktuelle Themen wie Klimakrise und gesellschaftlichen Wandel gehen. (sn)



© Sommerpizza: Thorsten Buck | © „Alive“: Jochen Pietsch



Donnerstag, 30. Oktober,
18.00 Uhr, St. Michaelis
Reformation feiern in Bissendorf

Bissendorf Wir sollen Gott lieben mit Herz, Mut und Kraft. Wir sollen im Geist der Liebe handeln mit Herz, Mut und Kraft – unter dieser doppelten Überschrift feiern wir am Vorabend des Reformationstages unseren Abend-Segen in der Bissendorfer Michaeliskirche. Um 18.00 Uhr beginnt der Gottesdienst mit Posaenklängen, Pastor Thorsten Buck kann anknüpfen an das Motto des Kirchentages aus diesem Frühsommer, bei dem evangelische Christ*innen in Hannover einen guten Eindruck hinterlassen haben – mutig, stark, beherzt. (tb)

Mittwoch, 19. November, ab 12.00 Uhr, Pfarrscheune

Buß- und Betttag: Grünkohllessen für alle



Elze Am Buß- und Betttag bietet die Fleischerinnung Burgdorf, vertreten durch die Landschlachterei Dettmers aus Elze, zusammen mit der Auferstehungs-Kirchengemeinde Grünkohl für alle in der Pfarrscheune an. Der Grünkohl wird kostenfrei von der Flei-

scherinnung Burgdorf gesponsert und Sie alle sind herzlich eingeladen. Gemeinsam wollen wir Essen und Gemeinschaft erleben.

Wir freuen uns auf Sie, und damit wir planen können, melden Sie sich bitte hierzu im Pfarrbüro Elze (Tel. 05130/2922) an. (ck)

Sonntag, 9. November, 15.00 Uhr, Pfarrscheune Elze

Märchenzeit in der Elzer Pfarrscheune

Elze Erleben Sie den Klassiker des deutsch/tschechischen Märchens „3 Haselnüsse für Aschenbrödel“ in der rustikalen Pfarrscheune als szenische Lesung, aufgeführt vom Krippenspielteam, der Autorin Bettina Reimann und dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Elze.

Allerlei Süßes, Waffeln und Crêpes versüßen den Nachmittag. Eintrittskarten gibt es im Pfarrbüro Elze: Erwachsene 9 Euro und Kinder 5 Euro.

Der Erlös ist für den Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Elze und die Pfarrscheune Elze bestimmt.



Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Elze unter der Leitung von Marius Minke (sitzend) und Lesung durch Bettina Reimann (stehend)

Adventsmärkte

Wedemark Auch wenn draußen bei Redaktionsschluss noch Sommer ist, dürfen wir schon jetzt auf die Adventsmärkte in unseren Kirchengemeinden hinweisen, die uns alle wunderbar auf Weihnachten einstimmen lassen.

Termine:

• **Samstag, 29. November, ab 15.00 Uhr, Elze**
Die Kaffeestube öffnet bereits um 14.00 Uhr

• **Sonntag, 30. November, 14.00 Uhr, Brelingen**
Andacht zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes

• **Sonntag, 30. November, Resse**

• **Sonntag, 7. Dezember, Mellendorf, ab 14.00 Uhr**
Beginn mit einem Familiengottesdienst

Samstag, 13. September,
18.00 Uhr, St. Michaelis
„Wünsch dir was“



Bissendorf DaCapoChoir stellt in der Bissendorfer Kirche sein neues Konzertprogramm „Wünsch dir was“ vor. Wünsche verändern sich im Laufe der Zeit – das spiegelt das Konzertrepertoire von 2002 bis heute wider. Wie das Leben so spielt: harmonisch oder kämpferisch, fröhlich oder nachdenklich. Bekannte und neue Songs werden präsentiert – von Bartek Kwoka verblüffend neu arrangiert. Was wünschen Sie sich? – Das Publikum darf mitwählen. Eine kurze Pause bietet Gelegenheit zum Plaudern bei einem Getränk. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen.

Samstag, 27. September,
19.00 Uhr, Pfarrscheune
Jazzabend
mit der Band „JOY“

Elze Herzlich willkommen zu unserem Jazzkirchenabend mit der Band „JOY“ (Jazz for Old and Young).

Genießen Sie einen Abend in der Elzer Pfarrscheune mit Jazz vom Feinsten, gutem Essen und kühlen Getränken.

Die Band „JOY“ gibt es seit zwei Jahren. Die Bandmitglieder Jenny Huynh – Saxophone, Nadie Goytisol – Gesang, Hans-Jürgen Hollstein – Bass, Wolfgang Kaldenhoff – Gitarre und Jürgen Homeyer – Schlagzeug spielen Jazz, Blues, Swing und Bossa-Nova.

Im Rahmen von „Kirchenjazz an der Elzer Kirche“ möchte „JOY“ zur Erhaltung der Elzer Pfarrscheune beitragen. (ck)

Samstag, 11. Oktober,
19.00 Uhr, St. Martini
perpetuum:mobil



Brelingen NOKAT (Nora Matties, Violoncello/ Katharina Pfänder, Violine) verbinden in **perpetuum:mobil** Alte Musik mit zeitgenössischer Klassik, Improvisation, Raumklang und Stille. Zentrales Motiv: Zeit. Experimentieren mit Puls, Tempo, Rhythmus.

Anschließend: Besenwirtschaft in der Brelinger Mitte.

Samstag, 11. Oktober,
17.00 Uhr, Friedhofskapelle
Kapellenkonzert der
Anja Fichte Stiftung

Bissendorf Herzliche Einladung zum Konzert der Anja Fichte Stiftung in der Friedhofskapelle Bissendorf. In diesem Jahr feiern wir auch das 10-jährige Jubiläum der Kapellenorgel.

Zu hören sind Werke von Carl Philipp Emanuel Bach, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Carl Loewe, Nathan Milstein und Gioacchino Rossini. Die Aufführenden sind etablierte Musikerinnen und Musiker der klassischen Szene: Anna-Doris Capitelli (Mezzosopran), ein Vokalquartett, Sofia Smarandescu (Violine), Olga Heydrich (Flöte), Nastja Schkinder (Akkordeon) sowie Ole Magers an der Orgel. Durch die umfangreiche Besetzung entsteht ein farbiges Programm.

Freuen Sie sich auf ein hochwertiges, klassisches Kammermusikprogramm. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 1. November, 17.00 Uhr, St. Martini

Luftmusik

Eine Szenische Kantate von Daniel Stickan

Brelingen Die Luft ist das Element der Kommunikation. Gott ist als Schöpfer ein Sprechender. So ist die Frage: Was und wie wird gesprochen? Mit diesem Thema setzt sich der Mittelchor St. Martini musikalisch auseinander. Die drei zentralen Teile der Luftmusik sind „Stimme, Stille und Schweben“.

Die Kantate soll auf vielen Ebenen wirksam sein: Klangfarben – Lieder mit Texten der Lyrik, Bibelzitate und selbsterfundene Dialoge – Bewegungselemente.

Der Mittelchor wird begleitet von Hans-Jürgen Weiß am Klavier und Jörg Eikemeier an der Orgel. Die Leitung hat Sabine Kleinau-Michaelis.



© NOKAT: Jo Titz | © Mittelchor: Hans-Jürgen Weiß

© Gitarre: Wikimedia Commons/Augemitt

Sonntag, 26. Oktober,
17.00 Uhr, St. Martini
INVOCATION

Brelingen Hub Hildenbrand nimmt in seinem Projekt INVOCATION (Anrufung) das Publikum mit auf eine Reise nach innen. In seinen Händen wird aus seiner Gibson-Gitarre das Instrument eines Mystikers, die Musik wird zum Gebet.



16. bis 23. November

Woche des Lichts

Brelingen/Mandelsloh Zwischen Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag steht das Lied „Jesu, meine Freude“ im Zentrum der Themenwoche.

Der Liedtext beschreibt das Elend der Zeit und die Hoffnung im Glauben. Inhaltlich übersetzt, können die Texte auf die heutige Zeit übertragen und mit aktuellen Themen gefüllt werden. Aus der kreativen Auseinandersetzung mit dem Text ist Neues hervorgegangen. Alle Ergebnisse werden in der *Woche des Lichts* zusammengeführt.

Für alle Veranstaltungen der Themenwoche ist der Eintritt frei.

16. November, 17.00 Uhr,
Kirche St. Osdag / Mandelsloh
Annes Tagebuch

Musiktheater von Annemarie Kistemann-Grashof/ Stefan Lindner

Der Jugendchor St. Martini erzählt musikalisch von der Zeit, die Anne Frank während des Nationalsozialismus mit Familie und Freunden im Hinterhausversteck verbrachte sowie vom Kreis der Helfenden. Es zeigt die bedrückende Atmosphäre und die Spannungen ebenso wie die Absurditäten, die den Alltag der Betroffenen bestimmten, deren Ängste und Hoffnungen.

17. November, 18.00 Uhr, Kirche
St. Martini/ Brelinger Mitte
Vernissage

Ausstellungseröffnung mit Werken der Kreativwerkstatt und der Fotogruppe der Brelinger Mitte

Samstag, 15. November, 17.00 Uhr, St. Michaelis
Barocke Meisterwerke – Musik und Texte



Bissendorf Im November lädt der Ambulante Hospizdienst Burgwedel-Isernhagen-Wedemark traditionell zu einer Besinnung bei Musik und Texten ein. Beim diesjährigen Konzert spielen Solisten des Ensembles „Quartetto Schaumburgo“ Barocke Meisterwerke, moderiert von Gerald Splitt.

Als Solisten sind Karin Denhardt und Gerald Splitt mit der Blockflöte, Monika Herrmann am Violoncello und Lisa Michaelis an Orgel und Cembalo zu hören. Die

Texte zwischen den Musikstücken lesen Mitarbeitende des Hospizdienstes. Genießen Sie ein Konzert mit besonderer Atmosphäre. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Hospizarbeit wird gebeten.

21. November, 19.00 Uhr,
Kirche St. Martini
Vortrag und Musik

Cornelia Coenen-Marx (Theologin, Publizistin, Institut „Seele und Sorge“) nimmt uns mit in ihre gedankliche Auseinandersetzung über den Text von „Jesu, meine Freude“.

Eingerahmt wird der Vortrag musikalisch durch das Jazz-Duo Burkhard Jasper (Klavier) und Ansgar Elsner (Saxophon) mit Bearbeitungen des Liedes.

22. November, 17.00 Uhr,
Kirche St. Martini
Einführung

in die Motette „Jesu, meine Freude“ von Johann Sebastian Bach Aufbau – Motivik – Kompositionsstil mit Sabine Kleinau-Michaelis.

23. November, 17.00 Uhr,
Kirche St. Martini
Konzert

„Jesu, meine Freude“ Die „Woche des Lichts“ endet mit der Aufführung der Motette „Jesu, meine Freude“ von Joh. S. Bach. Es singt der Chor St. Martini. Unterlegt wird die Musik durch Bilder der Kreativwerkstatt und der Fotogruppe.

Samstag, 27. September, 17.00 Uhr, St. Martini

Jona hat nicht immer recht

Kindermusical von Johannes Matthias Michel



Brelingen | Mellendorf Jona ist ein besonderer Prophet, weil er Gott widerspricht und seinen Auftrag nicht annehmen will. In der Talmudschule hat er gelernt, alles zu diskutieren und zu hinterfragen. Aber warum Jona diesmal nicht recht hat, das singen und

erzählen der Kinderchor St. Martini Brelingen und der Spatenchor St. Georg Mellendorf in dieser Aufführung.

Die Chöre werden von einem Projektensemble aus Wedemärker Instrumentalisten begleitet. Die Leitung hat Maren Eikemeier.

Donnerstag, 30. Oktober, 17.30 Uhr, Auferstehungskirche
Kinder-Lesenacht

Elze Am 30. Oktober sind alle Kinder ab der Grundschule herzlich zur **Kinder-Lesenacht in der Kirche** eingeladen!

Los geht's um 17.30 Uhr in Elze (Wasserwerkstr. 42) mit Kennenlernen und gemeinsamem Abendbrot. Nach einem gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen endet die Lesenacht mit einem **Familiengottesdienst um 11.00 Uhr**, zu dem alle Eltern, Geschwister, Großeltern und Bekannte eingeladen sind. Weitere Infos und Onlineanmeldung bis spätestens 26. Oktober hier:



„Prüfe alles und behalte das Gute“

Diakonin Beate Harms sagt Adieu

... **und blickt** mit den Worten der Jahreslosung auf ihre diakonische Arbeit. Seit 25 Jahren kennen wir Beate Harms als Diakonin mit Herz. In unzähligen Konfistunden, KinderKirchen und Aktionen hat sie Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg begleitet. Wenn sie jetzt rückblickend alles auf den Prüfstand stellt, dann zählt für sie: „persönliche Fürsorge“ und „Glaube in Gemeinschaft erlebbar machen“. In ihrem neuen Lebensabschnitt gilt die „Fürsorge“ nun vor allem ihrer Mutter. Auf ihrer Wunschliste stehen Reisen mit dem Wohnmobil und ihre Leidenschaft für das Segeln wieder auffrischen.



Immer glücklich auf Spiekeroog ... Beate Harms

Leben gerufen und Freizeiten u.a. nach Spiekeroog organisiert, deren intensive Atmosphäre ihr noch heute präsent ist. Im Jahr 2000 hat das bunte Leben in der Pfarrscheune mit der engagierten Arbeit des CVJM sie schließlich für Bissendorf eingenommen.

Mit „gottverlässlicher Gelassenheit“ hat sie hier in all den Jahren einen Raum für Kinder und Jugendliche geschaffen. Sie schätzt das Engagement der Teamenden und gibt diesen mit ihrem Gespür für die jeweiligen Stärken die Chance, sich auszuprobieren, um daran zu wachsen.

Mit der Kinderfreizeit auf Spiekeroog im Juli hat Beate Harms den Kreis zu ihren beruflichen Anfängen geschlossen. Im **Gottesdienst am 28. September in Bissendorf** geben wir ihr ein herzliches Dankeschön und Gottes Segen mit auf den Weg. (bs)

Doch von vorn: Was hat sie bewogen, Diakonin zu werden? Während der Ausbildung zur Industriekauffrau und später an der Fachoberschule war sie in einer Jugendgruppe ihrer Heimat Nienburg aktiv. Hier legte sie den Grundstein für ihre spätere Arbeit: den „Spirit“ bei Andachten spüren, ins Gespräch kommen, Gemeinschaft, aber auch Stille erleben. Ausschlaggebend war dann ein Job in einer Arztpraxis, in der sie auch seelsorgerisch für die Patienten da war.

Nach dem Studium verschlug es Beate Harms in die Godshorner Gemeinde „Zum Guten Hirten“. Mit ihrem Motto „Gott hat alle Kinder lieb“ hat sie Krabbelgottesdienste und Kindergruppen ins

Kinder-Kino

Bissendorf Das Michaelis-Kinder-Kino geht in die nächste Spielzeit! Am 10. Oktober heißt es im Gemeindehaus wieder „Film ab!“ – Filmbeginn ist um 17.00 Uhr.

Kinder von der 1. – 4. Klasse sind von Oktober bis März eingeladen zu Kinderfilmklassikern und aktuellen Streifen. Der Eintritt für die jungen Zuschauer ist frei. Vor Filmstart gibt es ab 16.40 Uhr für kleines Geld Getränke, Popcorn und bunte Tüten am Kinokiosk.

Termine:
10. Oktober, 21. November,
12. Dezember, 16. Januar,
13. Februar, 6. März

Die Originaltitel werden kurzfristig im Gemeindehaus ausgehängt. Bitte beachtet, dass eure Kinder die Spannung des Films gut aushalten und den Kinderkinobesuch allein meistern können.

Wir freuen uns auf spannenden Kinderkino-Abende!

Montag, 10. November & Dienstag, 11. November, nachmittags, St. Michaelis

Murmiland entdecken!

Bissendorf Eine einzigartige Mitspielausstellung zu Gast in der Bissendorfer Kirche: Murmelburgen und Kugelbahnen. Und das Beste: Die ausgestellten Bahnen können auch bespielt werden!

Ermöglicht wird diese Ausstellung durch den Förderverein der evangelischen Kitas Bissendorf.



© Musical: Hans-Jürgen Weiß | © Murmiland: H. Grütner

© Beate Harms: Rebecca Wülbern | © Illustration Laterne: Susanne Winkler / Mallow & Hollyfox

Montag, 17. November, 17.00 Uhr, Bissendorfer Marktplatz
Martinsumzug mit Kita und FFW

Bissendorf Dieses Jahr machen wir uns wieder gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr und unseren Kitas auf den Weg – entdecken die Martinsgeschichte, singen und ziehen mit Laternen durch den Ort. Im Anschluss Punsch und Lagerfeuer.

Bitte Laternen und Becher mitbringen!



Gottesdienste für groß & KLEIN

Lebhaft und bewegt – regelmäßig finden in der Wedemark auch Familiengottesdienste statt – hier eine Übersicht über die Gottesdienste, die sich ganz besonders für Kinder, Eltern und Großeltern eignen.

Sonntag, 28. September, 11.00 Uhr, St. Michaelis
Erntedank für groß & KLEIN

Bissendorf Ein bunter Erntedankgottesdienst für groß & KLEIN, mit dem Kinderchor Sternenfänger und Pastor Thorsten Buck. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es noch einen kleinen Überraschungs-Snack vor der Kirche – denn wir verabschieden an diesem Tag unsere Diakonin Beate Harms.

Sonntag, 28. September, 11.00 Uhr, Kapelle Negenborn
Familiengottesdienst

Negenborn Äpfel, bunte Blätter und glänzende Kastanien – es gibt viel zu entdecken! Das Negenborner Gottesdienstteam lädt alle Kinder mit ihren Erwachsenen, egal ob Eltern, Großeltern, Tanten oder Onkel, herzlich ein... Ein bunter Gottesdienst rund um das Thema Erntedank erwartet Sie und Euch.

Freitag, 31. Oktober, 11.00 Uhr, Auferstehungskirche
Familiengottesdienst

Elze Zum Reformationstag lädt Diakonin Rebecca Wülbern zum Familiengottesdienst nach Elze ein.

Sonntag, 30. November 11.00 Uhr, St. Michaelis
Advent für groß & KLEIN

Bissendorf Der Anfang eines neuen Kirchenjahres ist für viele die schönste Jahreszeit: Advent.

Gemeinsam feiern wir den 1. Advent und tauchen ein in die Adventswelt. Musikalisch begleitet uns der Jugendchor.

		St. Michaelis, Bissendorf Kapernaum, Resse	Auferstehung, Elze St. Martini, Brelingen	St. Georg, Mellendorf
7. September	12. Sonntag nach Trinitatis	11.00 – Gottesdienst in Gailhof, Feuerwehrhaus (Ln. Alfeis)	10.00 – Gottesdienst & Kirchcafé, Brelingen (L. Pape) 14.00 – Diakonie-Gottesdienst vor der Pfarrscheune Elze (P. Schwarz + Team)	10.00 – Gottesdienst (Prädn. Klabunde)
14. September	13. Sonntag nach Trinitatis	9.30 – Gottesdienst in Scherenbostel, Alte Schule (Prädn. Ernst) 11.00 – Gottesdienst, Resse (Prädn. Ernst)	17.00 – Bibelteilen, Elze (Prädn. Klabunde)	11.00 – musikalischer Gottesdienst, anschließend Hotdogs im Gemeindehaus (Pn. Noormann)
21. September	14. Sonntag nach Trinitatis	11.00 – Abendmahlsgottesdienst mit Jubiläumskonfirmation, Bissendorf (P. Buck/Vn. Schmols)	10.00 – Jubelkonfirmationen, Brelingen (P. Schwarz)	17.00 – KonfiGottesdienst, anschließend Hotdogs (P. Dr. König)
28. September	15. Sonntag nach Trinitatis	11.00 – Gottesdienst groß&KLEIN zu Erntedank mit Kinderchor, Bissendorf (P. Buck)	11.00 – Familiengottesdienst in Negenborn 14.00 – Ernte-Dank-Gottesdienst vor der Pfarrscheune Elze, anschließend Kaffeetafel (P. Schwarz)	10.00 – Gottesdienst mit Taufen (Pn. Noormann)
5. Oktober	Erntedank	11.00 – Erntedank opp Platt, Bissendorf (Ln. Wöbse)	11.30 – Sing-Mit-Gottesdienst, Brelingen (Pn. Noormann)	10.00 – Erntedankgottesdienst mit den Landfrauen (Pn. Noormann)
11. Oktober	Samstag	18.00 – Andacht zum Erntefest in Scherenbostel, Schützenhaus (P. Buck)		
12. Oktober	17. Sonntag nach Trinitatis	11.00 – Abendmahlsgottesdienst, Resse (P. Buck)	17.00 – Bibelteilen, Elze (Prädn. Klabunde)	10.00 – Gottesdienst (Sup. Jonas)
19. Oktober	18. Sonntag nach Trinitatis	18.00 – AbendSegen, Bissendorf (Vn. Schmols)	10.00 – Gottesdienst, Elze (P. Schwarz)	10.00 – Gottesdienst (P. Dr. König)
26. Oktober	19. Sonntag nach Trinitatis	11.00 – Gottesdienst, Bissendorf (P. Schladebusch)	10.00 – Gottesdienst, Elze (P. Schwarz) 10.00 – Gottesdienst, Brelingen (Prädn. Klabunde) 11.15 – Gottesdienst in Oegenbostel (Prädn. Klabunde)	17.00 – Gottesdienst (Pn. Noormann)
30. Oktober	Donnerstag	18.00 – AbendGebet zum Reformationstag mit Posaunenchor, Bissendorf (P. Buck)		
31. Oktober	Reformationstag		11.00 – Familiengottesdienst, Elze (Diakonin Wülbern)	
2. November	20. Sonntag nach Trinitatis	9.30 – Gottesdienst in Scherenbostel, Alte Schule (P. Buck) 11.00 – Gottesdienst in Resse, Kapernaumkirche (P. Buck)	10.00 – Gottesdienst & Kirchcafé, Brelingen (Prädn. Klabunde)	17.00 – Andacht am Feuerkorb (P. Dr. König)
9. November	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	11.00 – Gottesdienst mit Pfadfinderinnen und Pfadfindern, Bissendorf (P. Buck & Siedlung Irena Sendler)	17.00 – Bibelteilen in Elze (Prädn. Klabunde)	10.00 – Gottesdienst (Pn. Noormann)
16. November	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	18.00 – FriedensGottesdienst, Bissendorf (P. Schladebusch & Konfis)	9.30 – FriedensGottesdienst am Volkstrauertag, Friedhofskapelle Elze (P. Schwarz) anschl. Kranzniederlegung 10.00 – Gottesdienst, Brelingen (Ln. Helms)	10.30 – Friedensgottesdienst Mellendorf (P. Dr. König) 11.30 – Friedensgottesdienst Hellendorf (P. Dr. König)
19. November	Buß- und Betttag	18.00 – AbendGebet mit Abendmahl, Bissendorf (P. Buck)		
23. November	Ewigkeitssonntag	11.00 – Gedenkgottesdienst, Resse (P. Buck) 15.00 – Gedenkgottesdienst mit Michaeliskantorei, Bissendorf (P. Buck)	10.00 – Gottesdienst, Elze (P. Schwarz) 10.00 – Gottesdienst, Brelingen (P. Schladebusch)	10.00 – Gedenkgottesdienst (Pn. Noormann)
29. November	Samstag		Andacht auf dem Adventsmarkt, Elze (P. Schwarz) (Uhrzeit noch offen)	
30. November	1. Advent	11.00 – Gottesdienst groß&KLEIN mit Jugendchor, Bissendorf (P. Buck)	14.00 – Kurz-Gottesdienst, Brelingen (L. Pape)	10.00 – Gottesdienst mit dem Singkreis (Pn. Noormann)
7. Dezember	2. Advent	11.00 – Abendmahlsgottesdienst, Bissendorf (P. Schladebusch)	10.00 – Gottesdienst mit Abendmahl, Elze (P. Schwarz) 14.30 – Andacht Weihnachtsmarkt Negenborn (Team)	14.00 – Gottesdienst zum Weihnachtszauber an St. Georg

Jugendball am 26.09.2025



Foto: rw

Schnapp dir deine Freund*innen und komm zum Jugendball nach Elze!
Am Freitag, dem 26.09.2025 verwandeln wir die Kirche für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren in Elze (Wasserwerkstr. 42) von 18-22 Uhr zu einer Tanz- und Partyfläche.
Der Eintritt ist frei! Snacks und Getränke gibt's zum kleinen Preis. Wir freuen uns auf euch!
(rw)



Regelmäßige Gruppen für Jugendliche

JeDi
Die Jugendgruppe »JeDi« trifft sich jeden Dienstag in der Pfarrscheune in Elze (Wasserwerkstr. 42).

ZwoDoMo
Die Jugendgruppe trifft sich jeden zweiten Donnerstag im Monat. Treffpunkt ist die Pfarrscheune in Elze (Wasserwerkstr. 42).

Christliche Pfadfinder Bissendorf
Siedlung Irena Sendler
Sippe Falke: Mädchen & Jungen aus Klasse 10-12, montags 16.30 – 18.00 Uhr hannes.moehlecke@gmx.de
Sippe Luchs: Mädchen & Jungen aus Klasse 9, montags 16.30 – 18.00 Uhr louisa.buck@gmail.com
Sippe Steinbock: Mädchen & Jungen aus Klasse 7, donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr hannes.moehlecke@gmx.de

Jugendtreffs der Ev. Jugend
1x monatlich, 18:30-21:00 Uhr
nächste Termine:
Mo, 15.09.2025 Mellendorf
Di, 07.10.2025 Bissendorf
Mo, 10.11.2025 Mellendorf

Weitere Veranstaltungen findet ihr bei Insta @evju_wedemark oder auf unserer Website:



Foto: rw

Das war die Kinderfreizeit 2025

Mit 30 Kindern und motivierten Teamenden aus der Ev. Jugend Wedemark starteten wir am 12. Juli in ein ganz besonderes Abenteuer: Unsere Kinderfreizeit unter dem Motto »Schatzsuchende auf Spiekeroog«. Als Schatzsuchende erlebten wir eine Menge auf der Insel. Bei der Strandolympiade wurde gebuddelt und gelaufen. Mutige Kinder wagten sich bei Schwimmzeiten im Meer in die Wellen, während andere kreative Schätze gestalteten: selbstgemachte Armbänder, Jutebeutel oder Schatzkisten für kleine Fundstücke. Natürlich durfte auch eine Schatzsuche über die Insel und eine Wattwanderung nicht fehlen. Neben Spiel und Abenteuer nahmen wir uns auch Zeit für Morgenandachten mit biblischen

Geschichten. Vom Schatz im Acker bis zum verlorenen Schaf begleiteten uns Geschichten, die uns zeigten: Jede*r von uns ist ein wertvoller Schatz. Am Abend gab es buntes Programm: Filmabend, Disco und eine Talentshow. Nach unseren erlebnisreichen Tagen endete jeder Tag mit einer Abschlussandacht – manchmal sogar am Strand. Als wir die Heimreise antraten, war unser Gepäck zwar nicht voller Gold, aber reich gefüllt mit Erinnerungen: an neue Freundschaften, gelungene Teamarbeit, lustige Spiele und die besondere Inselatmosphäre von Spiekeroog. Die echten Schätze dieser Woche waren Gemeinschaft, Freundschaft und jede Menge Spaß. (rw)



Foto: rw

► **Krabbelgruppe**
Die Resser Krabbelgruppe hat den Wochentag gewechselt – Eltern und Kleinkinder treffen sich jetzt mittwochs um 10.00 Uhr in der Kapernaumkirche. Ansprechpartnerin ist: Nina Hölke, 0163/772 1390

► **Nutzung unserer Räume für private Feiern**
Sie suchen einen Raum für eine kleine Familienfeier? Dann könnten unsere Räumlichkeiten vielleicht etwas für Sie sein! Für die Vermietung unserer Räume gelten bestimmte Bedingungen.

Auskunft erhalten Sie im Gemeindebüro – kg.kapernaum-resse@evlka.de, Telefon: 05131/ 53008.



Foto: congerdesign | pixabay

► **Mitmachen beim lebendigen Adventskalender!**

Auch in diesem Jahr lädt die Resser Kapernaum-Kirchengemeinde herzlich zum lebendigen Adventskalender ein – einer schönen Tradition, die die Adventszeit auf besondere Weise mit Leben und Licht füllt.

Wir laden ein

► **23.09. um 9.00 Uhr - Frühstück ab 60**



Foto: Kai Tschentscher

► **16.11., 17.00 Uhr - Friedensfest am MOORIZ**

Wir wollen mit euch und Ihnen ein Zeichen für Frieden und Vielfalt setzen und laden herzlich zum zweiten Friedensfest in Resse ein. Nach einer Begrüßung durch den Ortsbürgermeister wollen wir mit musikalischer Begleitung gemeinsam ein Friedenskunstwerk gestalten. Wer sich an der Gestaltung beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen, bunt bemalte Steine oder kleine Lichter mitzubringen.



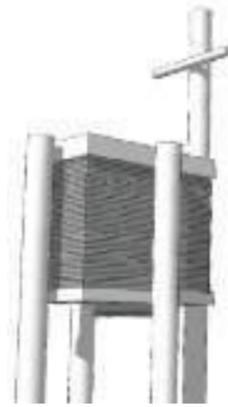
Foto: Kai Tschentscher

► **30.11. - Advent**
Am 1. Advent lädt KARO (der Kreis aller Resser Organisationen) wieder ein zum bunten Treiben auf dem Vorplatz von Kapernaum – Punsch und Crepes und Herzhaftes von der Feuerwehr und das große Kuchenbuffet, dazu Kunsthandwerk, kleine Basteleien und Streicheltiere für die Kleinen. Herzliche Einladung!

Wir freuen uns über Menschen, Familien, Gruppen oder Nachbarn, die bereit sind, ein Fenster, einen Garten oder eine Tür zu gestalten und an einem Abend um 18:00 Uhr Gastgeber zu sein. Gemeinsam möchten wir innehalten, singen, Geschichten hören und das Miteinander genießen.

Die Aktion findet vom 1. bis 23. Dezember statt und noch gibt es freie Termine.

Wer sich beteiligen möchte, kann sich gerne unter der Telefonnummer 0173/6348092 oder per E-mail (anmeldung@kapernaum-resse.de) melden. Macht mit – und schenkt der Gemeinde ein bisschen Adventszauber!



Ein Glockenturm zieht um

Im Oktober 2018 konnte mithilfe von Spenden und der großzügigen Unterstützung der Anja Fichte Stiftung ein Glockenturm vor der Christophoruskirche errichtet werden.

Durch die Aufgabe der Nutzung des Geländes war dessen Zukunft ungewiss – ein Glockenturm ohne kirchliche Nutzung und ohne gesicherten Stromanschluss hat an diesem Standort keine Perspektive. Nach ausgiebiger Diskussion hat der Kirchenvorstand beschlossen, den Glockenturm auf den Friedhof der Kirchengemeinde »umziehen zu lassen«.

Mit dieser Lösung wird der langfristige Verbleib der Glocke in der Wedemark und eine würdevolle Nutzung zum Gedenken der Verstorbenen unserer Kirchengemeinde sichergestellt. (tb)

Ein Geburtstagskalender für St. Michaelis

Viele unserer älteren Gemeindemitglieder wünschen sich einen Geburtstagskalender – denn hier im Kirchenmagazin veröffentlichen wir keine Geburtstagsjubiläen mehr. Daher erhalten alle Gemeindemitglieder ab 75 Jahren demnächst von uns Post. Wir möchten Sie um Ihre Zustimmung bitten, ob wir Ihre Daten veröffentlichen dürfen. Der Geburtstagskalender soll zum neuen Jahr erscheinen – und wird in Kirche und Gemeindehaus ausliegen oder vom Besuchsdienst zum Geburtstag mitgebracht werden. (tb)



Anke Bultmann - neu im Büro
Foto: privat

Willkommen, Anke Bultmann!

Die neue Telefonstimme von St. Michaelis ist Anke Bultmann, die sich seit Mai in die vielfältigen Aufgaben unseres Büros einarbeitet. Wir freuen uns! Persönlich anzutreffen ist Anke Bultmann im Büro am Dienstag und Freitag von 9.00-11.00 Uhr und am Mittwoch von 17.00-18.30 Uhr. Tel. 8770, E-Mail: kg.bissendorf@evlka.de



CPD Bissendorf

Neue Pfadfindergruppe für 5. Klässler*innen

Gemeinschaft erleben und kleine und große Abenteuer wagen - draußen sein, toben und die Natur entdecken. Das steht auf dem Programm unserer Bissendorfer Pfadfindergruppe. Nach den Sommerferien hat sich dort die vierte Gruppe gegründet - für Jungen und Mädchen aus der 5. Klasse. Die Jugendlichen treffen sich immer montagnachmittags an der Pfarrscheune. Lust mitzumachen? Kontakt: Hannes Möhlecke, hannes.moehlecke@gmx.de, 0160 7852420.

Dabeisein!

MännerZeit

Ein Treffen von und mit Männern in St. Michaelis – gemeinsam kochen & essen, aus dem Leben erzählen und Freizeit planen. Letzter Montag im Monat, 18.00 Uhr im Gemeindehaus.



Foto: Helge Krysiak



Seniorenachmittag im August
Foto: Feli Doebke

Seniorenachmittage

Nach dem fröhlich sommerlichen Grillen im Juli laden wir zu den herbstlichen Treffen des Seniorenkreises ein. Sie sind neu? Dann melden Sie sich gern bei Marlene und Felicitas Doebke unter Tel. 05130 376389 oder 01577 3806389.

10. Sept. - Singen mit Akkordeon
8. Okt. - Herbstkarten drucken
12. Nov. - Stuhlgymnastik

winterSUPPE



Wenn die Tage wieder kürzer werden, tut es gut, gemeinsam am Tisch zu sitzen und sich unsere winterSUPPE schmecken zu lassen. Wir laden ein zum gemeinsamen Mittagessen und zu neuen Begegnungen und Gesprächen bei Tisch – im Gemeindehaus in Bissendorf. 12., 19., 26. November und 3. Dezember. Immer 12.30 Uhr.

Gottesdienste

21. September – Jubelkonfirmation
Sie wurden 1965, 1960, 1955, 1945... konfirmiert? Dann möchten wir gern mit Ihnen Ihr Konfirmationsjubiläum feiern – und Ihnen unter den Augen der Gemeinde und mit musikalischer Begleitung durch die Michaeliskantorei Gottes Segen zusagen. Das gilt auch, wenn Sie an einem anderen Ort konfirmiert wurden – wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro, Tel. 8770. 11.00 Uhr, St. Michaelis

9. November – Gedenkgottesdienst
Am Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus feiern wir Gottesdienst mit den Bissendorfer Pfadfinderinnen und Pfadfindern. Die Jugendlichen haben ihrer Gruppierung den Namen »Irena Sendler« gegeben. Damit erinnern sie an eine mutige Frau, die im deutsch besetzten Warschau ca. 2.500 jüdische Kinder aus dem Ghetto schmuggelte, um ihre Leben zu retten. 11.00 Uhr, St. Michaelis

16. November – Friedensgottesdienst
Die Welt findet keinen Frieden. Der Abendsegen am Volkstrauertag ist Ausdruck von Klage und Sehnsucht nach Frieden. Konfirmand*innen laden ein zu diesem Abendsegen mit Pastor Peer Schladebusch. 18.00 Uhr, St. Michaelis

19. November – Abendgebet am Bußtag
Wir feiern Abendmahl am Buß- und Bettag – ein Abendgebet mit ruhigen Liedern und einem Impuls von Pastor Thorsten Buck. 18.00 Uhr, St. Michaelis

Adrien Coquet/Noun Projekt

23. November – Ewigkeitssonntag

»Und der Tod wird nicht mehr sein...« Im Gedenkgottesdienst nennen wir die Namen unserer Verstorbenen, entzünden ein Licht der Hoffnung und tragen die Lichter auf den Friedhof. Musikalische Begleitung durch die St. Michaeliskantorei und Thomas Dust. 15.00 Uhr, St. Michaelis.

kurz notiert!

- **13. September:** Konzert Da-Capo-Choir (siehe S. 8)
- **26. September:** sommerPIZZA trifft Komunalpolitik (siehe S. 6). Letzte sommerPIZZA in 2025 - 18.00 Uhr, Pfarrscheune Bissendorf.
- **Ab Oktober wieder:** Michaelis-Kinder-Kino! (siehe S. 10)
- **»Play and Talk«** – Spieleabend für alle von 15-105 Jahre
Jeden 1. Mittwoch im Monat im Gemeindehaus: 3. September, 1. Oktober, 5. November - immer von 19.19 Uhr bis 21.21 Uhr.

➤ Lebendiger Adventskalender - Wer hat Lust mitzumachen?

In der Adventszeit treffen sich Menschen jeden Alters bei verschiedenen Gastgebenden um 18.00 Uhr draußen vor der Tür, im Garten, am Feuerkorb..., um für ca. eine halbe Stunde den Advent zu erleben: reden und singen, Plätzchen essen und Punch trinken oder Geschichten hören.

Sie möchten Ihre Adventstür öffnen? Dann melden Sie sich bei Feli Doebke (01577 3806389) oder Anja Rieckenberg (0170 4537714).

Führung durch Brelinger Kirche

Zu einer Führung durch die Brelinger Kirche St. Martini lädt Friedrich Bernstorff für Sonntag, 12. Oktober, ein. Treffpunkt mit dem Gästeführer ist um 16 Uhr vor dem Kirchturm. Bernstorff stellt das 175-jährige Bestehen der Brelinger Kirche, das im vergangenen Jahr gefeiert wurde, in den Mittelpunkt. Er erläutert auch, warum der Brelinger Kirchturm im Vergleich zum großen Kirchenschiff relativ klein geraten ist und wie die früheren Ausmalungen in der Kirche ausgesehen haben. Die Führung ist kostenfrei, um eine Spende für Erhaltungsmaßnahmen in der Kirche wird gebeten. (fb)

Gemeinsam Laub harken auf dem Kirchengelände

Der Kirchenvorstand lädt auch in diesem Jahr zu einer gemeinsamen Laubharkaktion ein, bei der das Kirchengelände in Brelingen rechtzeitig vor dem Volkstrauertag und dem Weihnachtsmarkt vom Herbstlaub befreit werden soll. Die Aktion findet am Sonnabend, 15. November, ab 9 Uhr an der Kirche und auf dem Pfarrhof statt. Bitte Laubharken mitbringen. (fb)

Glockenturm fast wie neu

Über mehrere Monate war die Glocke auf dem Oegenbosteler Friedhof weder bei Gottesdiensten noch bei Trauerfeiern zu hören. Die Gemeinde Wedemark hatte den Glockenturm wegen erheblicher Schäden an den Lagerbalken des Turmes stillgelegt. Jetzt ist die gesamte Holzkonstruktion des Turmes aus Eichenbalken erneuert worden. Nachdem auch die Elektroarbeiten abgeschlossen werden konnten, erklingt die Glocke jetzt wieder zu den verschiedenen Anlässen. (fb)



Weihnachtsmärkte im Advent

Der **Brelinger** Weihnachtsmarkt findet traditionell wieder am 1. Adventssonntag, 30. November, auf dem Kirchengelände statt. Dem Markttreiben vorangestellt ist eine Andacht, die um 14 Uhr beginnen wird. Der Posaunenchor eröffnet anschließend den Markt, der sich voraussichtlich wieder von der Kirche bis zum Backhaus erstrecken wird. Wer den Markt durch einen Verkaufsstand oder eine Aktion für Kinder bereichern will, kann sich mit einer Beschreibung seines Angebots bis zum 31. Oktober bei Organisatorin Marion Bernstorff per Mail an fmbernstorf@htp-tel.de anmelden. Der Weihnachtsmarkt in **Negenborn** findet am 2. Advent um die und in der Kapelle statt. Um 14.30 Uhr wird es eine Andacht geben - mit der anschließenden Eröffnung um 15 Uhr. (fb)

Familiengottesdienst in Negenborn

Der Gottesdienst im September steht wieder unter dem Motto Erntedank. Äpfel, bunte Blätter und glänzende Kastanien. Beim Familiengottesdienst am 28. September um 11 Uhr in der Negenborner Kapelle gibt es viel zu entdecken! Das Negenborner Gottesdienstteam lädt alle Kinder mit Erwachsenen, egal ob Eltern, Großeltern, Tanten oder Onkel, herzlich dazu ein ... Natürlich auch andere Interessierte. Ein bunter Gottesdienst rund um das Thema Erntedank erwartet Euch. Alle sind herzlich willkommen! (ap)

Erhaltungsmaßnahmen am Pfarrbackhaus

Einen wichtigen Beitrag zum Erhalt des unter Denkmalschutz stehenden Backhauses in Brelingen haben die Freunde des Brelinger Pfarrbackhauses in einer zweitägigen Aktion geleistet. Gemeinsam mit dem Fachmann für Lehm- und Ziegelmasonry, Axel Conrad aus Brelingen, saniert



te die Gruppe in einem Workshop insgesamt zehn Lehmgefache und das äußere Gewölbe des Backofens. In einem zweiten Schritt soll die Fachwerkstruktur des über 400 Jahre alten Hauses näher untersucht werden. Hierzu hat der in Brelingen ansässige Architekt und Zimmermann, Enno Reinstorf, seine Unterstützung zugesagt. (fb)

Photos: Glockenturm Oegenbostel u. Backhaus Brelingen - F. Bernstorff

Diakonie-Sonntag

Am 7. September feiern wir um 14 Uhr den Gottesdienst zum Diakoniesonntag vor der Pfarrscheune. Im Anschluss lädt unser Diakonie-Team zum Beisammensein bei Kaffee und Keksen ein. (ms)



Foto: privat



Foto: privat

Einladung zur Jubelkonfirmation

Am 21. September um 10 Uhr laden die Kirchengemeinden Brelingen und Elze-Bennemühlen alle Jubiläumskonfirmandinnen und -konfirmanden zu einem gemeinsamen Festgottesdienst mit Abendmahl und anschließendem Empfang im Gemeindesaal in Brelingen ein. Um eine Anmeldung zum Gottesdienst und bei Interesse zum gemeinsamen Mittagessen im Schützenhaus Brelingen wird bis zum 15. September gebeten. Melden Sie sich dafür im Gemeindebüro Brelingen (2270) oder Elze (2922) oder per Mail. Eingeladen sind alle Konfirmationsjubilare, die vor 25 Jahren (in Brelingen 2000, in Elze-Bennemühlen 1998, 1999 und 2000), vor 50 Jahren (1975), vor 60 Jahren (1965), vor 65 Jahren (1960) und vor 70 Jahren (1955) konfirmiert wurden. Bitte geben Sie diese Einladung auch an Ihre Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden weiter, die nicht mehr in unserem Gemeindegebiet leben. Sie können auch zur Jubelkonfirmation kommen, wenn Sie in den genannten Jahren in einer anderen Kirche konfirmiert wurden. (ms)

Herzliche Einladung

- 28. September um 14 Uhr Erntedankgottesdienst mit Kirchenchor und Musikzug der FFW Elze
- 30. Oktober um 19 Uhr in der Pfarrscheune Vorbereitungstreffen für Adventsmarkt & Laternenumzug
- 07. November um 18 Uhr an der Pfarrscheune Laternenumzug des Ortsrates Elze-Meitze
- 16. November um 9:30 Uhr an der Friedhofskapelle Elze Friedens-Gottesdienst am Volkstrauertag mit anschließender Kranzniederlegung
- 22. November ab 9 Uhr Laubharken an der Pfarrscheune
- 23. November um 10 Uhr in der Auferstehungskirche Elze Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag - Gedenken an unsere Verstorbenen aus dem letzten Jahr
- 29. November ab 15 Uhr Adventsmarkt auf dem Pfarrgelände (die Kaffeestube öffnet bereits um 14 Uhr)

Bei Fragen oder wenn Sie mehr zu einer Veranstaltung wissen möchten, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro (Tel. 2922, Di+Mi 9-12h und Do 17-18h) oder bei Carsten Kiegeland, Sprecher der Pfarrscheunenfreunde (Tel. 4175) (ms)



AuferstehungsKirchengemeinde
Elze - Bennemühlen

Neues Logo

Am Pfingstsonntag haben wir es präsentiert - das neue Logo unserer Kirchengemeinde. Es zeigt die Ausschnitte der drei markanten Gebäude auf dem Pfarrgelände: die Pfarrscheune, den Glockenturm, stellvertretend für das Kirchengebäude, und das alte Gutshaus. Dieser Dreiklang spiegelt die Vielfalt des kirchlichen Lebens unserer Gemeinde wunderbar wider. Einen herzlichen Dank an Susanne Winkler von Mallow & Hollyhox, die das Logo mit uns gestaltet hat! (ms)

Küster*in gesucht!

In Elze suchen wir ein*e Küster*in - ehrenamtlich oder angestellt. Bei Interesse bitte melden (2922)

Aus dem Kirchenvorstand

Lebendiger Adventskalender in Mellendorf und Hellendorf

Bereits zum 18. Mal öffnet sich in der Adventszeit jeden Abend um 18.00 Uhr eine Tür – oder besser gesagt: eine Gartenpforte. Vom 1. bis zum 23. Dezember laden Gastgeberinnen und Gastgeber in Mellendorf und Hellendorf zu einem kurzen, stimmungsvollen Beisammensein im Freien ein. Es wird eine kleine Geschichte vorgelesen, ein oder zwei Lieder werden gemeinsam gesungen – und wer mag, bietet den Gästen einen Becher Kakao, Fruchtpunsch oder Glühwein an. Die Treffen finden draußen statt. Die Liste der Gastgeber wird rechtzeitig im Schaukasten veröffentlicht. Für das Singen stehen Liederhefte aus dem Gemeindehaus zur Verfügung – oder wir greifen einfach auf bekannte Klassiker zurück. Möchten Sie in diesem Jahr Gastgeber sein?

Dann freuen wir uns auf Ihre Anmeldung per E-Mail mit **zwei Terminvorschlägen**

martina.bennett@htp-tel.de oder telefonisch, per SMS oder WhatsApp unter 01577 / 6839696.

Die noch freien Termine finden Sie ab **1.11.** auf unserer Website. (bk)

Ankündigungen

Kaffee & Klönschnack bei edelKreis

Das Geschäft »edelKreis« an der Von-Alten-Straße 12 in Großburgwedel verkauft nicht nur schöne, gut erhaltene Kleidung und Accessoires, die nach ihrem »ersten Leben« neue Besitzerinnen oder Besitzer suchen. Der große Holztisch im Verkaufsraum lädt auch zum Zusammensitzen ein – bei einer Tasse Kaffee, Cappuccino oder Tee aus fairem Handel. An jedem ersten Mittwoch im Mo-



Ute Poneß (links) und Ulla Winkler vom edelKreis-Team freuen sich darauf, mit Besucher*innen am großen Tisch in ihrem Laden ins Gespräch zu kommen. Foto: Andrea Hesse

nat von 14 bis 16 Uhr gibt es das Angebot »Kaffee & Klönschnack«: Auf jede Tasse Kaffee oder Tee gibt es 50 Cent Rabatt, dazu leckere Kekse und nette Gespräche in der Runde. »Jede und jeder ist willkommen – schauen Sie doch einfach mal vorbei«, sagt Renate Brockhaus vom edelKreis-Team. Ganz nebenbei ist »Kaffee & Klönschnack« auch eine gute Gelegenheit, um im Laden zu stöbern und ein besonderes Kleidungsstück oder einen anderen kleinen Schatz zu entdecken.

Darüber hinaus hält edelKreis e.V., der Trägerverein des Geschäftes in Burgwedel, auch Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement bereit: Mit drei Stunden in der Woche können Interessierte das Team in der Warenvorbereitung oder beim Verkauf unterstützen

und so dazu beitragen, dass in jedem Jahr sozial-diakonische Projekte in Burgwedel, Isernhagen, Langenhagen oder der Wedemark mit mehreren zehntausend Euro gefördert werden können.

Wer Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit hat, kann einfach während der Öffnungszeiten vorbeischauchen (Montag- Freitag 10-18 Uhr, Samstag 10-13 Uhr) oder sich unter Telefon 05139 9704478 melden. Gut erhaltene Kleider- und Sachspenden nimmt das edelKreis-Team während der Öffnungszeiten im Laden an; bevorzugt dienstags von 10-15 Uhr, donnerstags von 14-18 Uhr und freitags von 10-13 Uhr. (Andrea Hesse)

Offene Tür, offene Gespräche – Kirchenkneipe »bei Schorse«

Gesellig, gemütlich und gesprächsoffen – so lässt sich unsere Kirchenkneipe »bei Schorse« wohl am besten beschreiben. **Jeden ersten Dienstag im Monat ab 19:30 Uhr verwandelt sich das Gemeindehaus im Kirchweg 3 in eine kleine, feine Kneipe mit Charme.** Eingeladen sind alle, die Lust auf einen entspannten Abend in guter Gesellschaft haben. (bk)

Nächste Termine:

Dienstag, 2. September, Dienstag, 7. Oktober, Dienstag, 4. November, Dienstag, 2. Dezember



Krippenspiel in Mellendorf und Hellendorf

Die Proben beginnen am 7. November. Wenn du zwischen 6 und 11 Jahre alt bist und Lust hast, beim Krippenspiel dabei zu sein, dann melde dich an bei Pastorin Noormann unter silke.noormann@evlka.de

Wichtig ist, dass du verbindlich jeden (!) Freitag am späten Nachmittag im November und Dezember zu den Proben kommst und bereit bist, kleinere oder größere Textpassagen auswendig zu lernen.

Eine Gruppe wird das Krippenspiel am 24.12. um 16.30 Uhr in Hellendorf aufführen, die andere um 14 und (!) 15 Uhr in Mellendorf. (sn)



pixabay

»Doch für uns gibt es kein Klagen!«

Lieder aus den Lagern - Lieder aus dem Widerstand 1933-45

Am 9. November 2025 um 16.00 Uhr laden die Amnesty International Gruppe Hannover Nordost und die Kirchengemeinde St. Georg herzlich zum Benefizkonzert in die St.-Georg-Kirche ein.

Der Musiker Detlev Uhle gestaltet dieses besondere Konzert, um den Entstehungsgeschichten und den Schicksalen der Musiker*innen intensive Aufmerksamkeit und Zeit sowie Respekt zu widmen.

86 Jahre nach der Reichsprogromnacht möchten wir hiermit ein musikalisches Zeichen gegen das »Vergessen«, für Menschlichkeit und für ein friedvolles Miteinander setzen. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. (bk)

Trauer um Uschi Eichel

Generationen von Kindergartenkindern sind mit ihrem leckerem Essen, ihren lieben Worten und ihrer zugewandten Art groß geworden. An Uschi Eichels Hochzeitssuppe im Kindergarten Krausenstraße ging kein Weg vorbei und wenn Kinder zuhause auch keine Tomaten aßen, Uschis rote »Feuerwehrsuppe« war der Knaller! In ihrer Küche gab es für Erzieherinnen, Mitarbeitende und Kinder Gutes für Leib und Seele. Am 9. Juli ist Uschi Eichel im Alter von 85 Jahren gestorben. Wir sind dankbar für das, was wir gemeinsam mit ihr erlebt haben, für das, was sie liebevoll gegeben hat und wir werden ihr Lachen und ihre Freundlichkeit tief in uns bewahren. Wir vertrauen Uschi nun Gottes Liebe an und bitten um Trost und Segen für Ihre Familie. (sn)

Mellendorfer Regenbogen e. V. - Förderverein der KiTa Mellendorf

Unterstützen Sie unseren Förderverein, der Feste und Veranstaltungen unterstützt, Ausflüge großzügig bezuschusst, Spielzeug, Spielgeräte, Hütten und Bücher für unsere KiTa anschafft. Wir freuen uns über Sachspenden, ehrenamtliches Engagement oder eine Jahresmitgliedschaft. Weitere Infos unter: <https://www.kirche-mellendorf.de/foerderverein-regenbogen.html> (bk)

Einzelbeiträge können Sie auf folgendes Konto überweisen: Mellendorfer Regenbogen e.V. IBAN: DE98 2519 0001 0612 6120 00

Bff - Best friends forever

Gottesdienst für Groß und Klein: Freundschaft, die verbindet

Am 14. September um 11 Uhr laden wir herzlich ein zu einem besonderen Gottesdienst in Mellendorf, der ganz im Zeichen der Freundschaft steht – über alle Generationen und Lebenslagen hinweg.

Musikalisch wird es bunt und mitreißend: Jochen Pietsch begleitet uns mit vielen bekannten Songs an Orgel und Piano – und bei manchem Lied darf kräftig mitgesungen werden!

Im Anschluss sind alle eingeladen, bei Hot Dogs im Gemeindehaus noch gemeinsam Zeit zu verbringen, ins Gespräch zu kommen und neue Freundschaften zu knüpfen. (sn)



Das Schöne ist, dass wir so viele verschiedene regelmäßige Gruppen in unseren Gemeinden haben. Um der Fülle gerecht zu werden, finden Sie hier Uhrzeit und Ansprechpartner*in. Weitere Informationen bekommen Sie über die Homepages oder die Gemeindegemeinschaften.

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Michaelis, Bissendorf

Michaeliskantorei

Di 19.30 – 21.00 Uhr
Helmut Dohnke (6268)

Posaunenchor

St. Georg/St. Michaelis
Do, 19.30 – 21.00 Uhr
Ralph Müller (01515 6006837)

DaCapo-Choir

Fr 19.45 – 21.45 Uhr
Th. Burgard (05235 4099934)

Kinder und Jugendchor

Mi 16.00 – 16.45 Uhr
Mi 17.00 – 18.00 Uhr
Nike Nicklaus (0157 35161595)

Eltern-Kind-Kontaktgruppen

eltern-kind@kirche-bissendorf.de

Musikgarten(c)-Kurse

Elke Engler (05136 878948)

beten:plus

2. Mi im Monat, 19.30h

Besuchsdienst

Sandra Heidrich (05130 8770)

Nähgruppe »Stoffräume«

2.+4. Di im Monat, 9.30h
Renate Leichter (6737)

Deutschkurse

Di + Do, 10.00-11:30 Uhr
M. Paulmann (0170 4542166)

MännerZeit

Letzter Mo im Monat, 18 Uhr

Seniorenkreis

2. Mi im Monat, 14.30-16 Uhr
Feli Doebke (376389).

Werktagsgottesdienst Gailhof

4. Di im Monat, 15-17 Uhr
G. Lübke-Beimdiek (373130)

Ev.-luth. Kapernaum Kirchengemeinde Resse

Werkkreis

Di 9:15 Uhr
Karin Dahlberg (52559)

Singkreis

2. Do im Monat, 17-18:30 Uhr
C. Siegmann (01525 2872964)

Doppelkopf

3. Do im Monat, 19:30 Uhr
Elke Düsing (454123)

Seniorentreff - Gemütliches

Rommé- und Skatspielen,
Peter Jaax (51711)

Krabbelgruppe

Do 10-11 Uhr
Laura Hartung (0163/5612221)

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martini Brelingen

Ansprechpartnerinnen für Chöre

Sabine Kleinau-Michaelis
(373306)

Maren Eikemeier (9733976)

Kirchenchor

Di 20.00-21.30 Uhr

Rasselbande (3-5 Jährige)

Mo 16 Uhr und 17.00 Uhr

Kinderchor (2.-4. Klasse)

Mi 16:30 Uhr und 17:30 Uhr

Mittelchor (5.-7. Klasse)

Mi 18.30-19.30 Uhr

Jugendchor (ab 8. Klasse)

Mo 19.00-20.30 Uhr

Posaunenchor

Mi 19.30-21:00 Uhr,
Hans-Jürgen Weiß (1624)

Neues Blech (Bläserausbildung)

Di 17.00-19.15 Uhr,
W. Grimsehl (0177-4834738)

Handarbeitskreis

Mi 14-tägig, 14.30 Uhr,
Christel Kohne (3186)

Seniorenachmittag

1. Di. im Monat, 15.00 Uhr
Jutta Schräpel (1284)

Diakonie-Sprechstunde

Mo-Fr, 9-18 Uhr,
Jutta Schräpel (1284)

Besuchsdienst

Jutta Schräpel (1284)

Kinderbücherei

Mo 16-17 Uhr,
Jutta Schräpel (1284)

Mittagstisch

4.6., 27.8., jeweils 12 Uhr,
Sylvia Dippel (1031)

Dorothea Kunath (3513)

Ev.-luth. St.-Georgs-Kirchengemeinde Mellendorf

Treffpunkt Gemeindehaus

2. & 4. Mi im Monat, 16 Uhr
Erika Neitzke & Team

Senioren-Café

1. Mi im Monat, 14:30-16:30h
Martina Popan (2573)

Männerkreis Mellendorf

2. Di im Monat, 19:30h, Frank
Rodewald, 01573-7116040

Besuchsdienst

Silke Noormann (582206)

Seniorenachmittag

3. Mi im Monat, 15-17 Uhr
Hanne Fahnmann (3203)

DRK Kartenspiel

alle 2-Wochen Mo 14-17 Uhr
Elke Fritzenwalder (4848)

Sportliches für Senioren:

Stuhlgymnastik Di, 10:00 Uhr
Frauengymnastik Di, 11:00 Uhr

Margit Anders (4644)

Spielgruppe ab 6 Monate bis 4 Jahre

Schmetterlinge Mi vormittags
Christina@boerstling.de

DELFI & Babykurse

Di vormittags
Nadine Biester (0174-5875266)

Buggytreff (2-4 Jahre)

Mi 15:30 - 17:00 Uhr
Jenny Laut (0172-3737742)

Kinderwagentreff (0-2 Jahre)

Fr 15:30 - 17:00 Uhr
M. Hubbe (0170-4487148)

Glöckchenkinder (1,5 - 3 Jahre)

Maren Eikemeier (9733976)

Spatzenchor (5 Jahre - 1. Klasse)

Maren Eikemeier (9733976)

Posaunenchor

St. Georg/St. Michaelis:
Do 19.30 - 21.00 Uhr
Ralph Müller (01515 6006837)

Akkordeon-Orchester

Wedemark
Mo 18:00 - 22:00 Uhr
Susanne Willer (0151-70073711)

Selbsthilfegruppe - Sucht

Di 19: 00 - 21:00 Uhr
Albert Effinghausen (05071 1255)

Klaus Hein (925385)

Ev.-luth. Auferstehungskirchengemeinde Elze-Bennemühlen

Eltern-Kind-Gruppe

ab 3 Monaten
Mi 10:00 – 11:30 Uhr
K. Graunke (0171 3537151)

Spielgruppen ab 6 Monate bis 4 Jahre

Blümchen Di 9-11 Uhr.
Regenbogen Do 9-11 Uhr

Christina Börstling

Christina@Boerstling.de

Kinderkirche

Kerstin Weiß (0172 5474916)
Claudia Engel (015202765040)

Kinder-Kreativ-Gruppen

Kerstin Weiß (0172 5474916)

Mittwoch-Café Mittwoch

10.9., 8.10., 12.11. ab 14:30 Uhr

Frauentreff

4. Do im Monat, 15-17 Uhr
H. Schneeberger (39456)

Besuchsdienstkreis

Karin Jaeger (40550)

Gospelchor ‚Some Voices‘

Di 19:30 – 21:00 Uhr
M. Wullkopf (0176 55910764)

Kirchenchor

Mi 19:00 – 20:30 Uhr
Ulrich Hauptmeier (6093380)

Freundeskreis Pfarrscheune

Carsten Kiegeland (4175)

Kontakte

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Michaelis, Bissendorf

Am Kummerberg 2, 30900 W.
Telefon 05130 8770

kg.bissendorf@evlka.de

Sekretariat Anke Bultmann

Di+Fr 9-11 Uhr, Mi 17-18.30 Uhr

www.kirche-bissendorf.de

Kirchenvorstandsvorsitz

Feli Doebke

Telefon 0157 73806389

Kindertagesstätte Kranichweg

05130 8614, Kranichweg 16

Kindertagesstätte Güldener Winkel,

05130 377706,

Annemarie-Nutzhorn-Weg 10

Friedhofsangelegenheiten

Garten-Center Kliphahn (8834)

Ev.-luth. Kapernaum

Kirchengemeinde Resse

Martin-Luther-Str. 10, 30900 W.

Telefon 05131 5 30 08

kg.resse-kapernaum@evlka.de

Sekretariat Daniela Schneg

Fr 9.00-11.00 Uhr

www.kirche-resse.de

Kirchenvorstandsvorsitz

Pastor Thorsten Buck

Kindertagesstätte Resse, 05131

53050, Martin-Luther-Str. 10A

Ev.-luth. Kirchengemeinde

St. Martini Brelingen

Hauptstraße 33, 30900 W.

Telefon: 05130 2270

kg.martini.brelingen@evlka.de

Sekretariat Imke Zedler

Mi 9-11 und 17-18 Uhr

www.kirche-brelingen.de

Kirchenvorstandsvorsitz

Ulrike Bruns-Grimsehl

Telefon 01522 3993261

Kindertagesstätte St.-Martini

05130 3767620, An der Worth 2

Ev.-luth. Auferstehungskirchengemeinde Elze-Bennemühlen

Wasserwerkstr. 42, 30900 W.

Telefon 05130 2922

kg.elze-bennemuehlen@evlka.de

Sekretariat Kirsten Kiegeland

Di+Mi 9-12 Uhr, Do 17-18:30 Uhr

www.kirche-elze.de

Kirchenvorstandsvorsitz

Pastor Maik Schwarz

Ev.-luth. St.-Georgs-

Kirchengemeinde Mellendorf

Kirchweg 3, 30900 Wedemark

Telefon 05130 2573 / Fax: 925950

kg.mellendorf@evlka.de

Sekretariat Imke Zedler

Di+Fr 9-11 Uhr, Do 17:30-18:30h

www.kirche-mellendorf.de

Kirchenvorstandsvorsitz

Pastor Dr. Bastian König

Kindertagesstätte Mellendorf

05130 3257, Krausenstr. 7-9

Pfarrstellen

Thorsten Buck

(Bissendorf und Resse)

05130 6590

thorsten.buck@evlka.de

Annabell Demera (in Elternzeit)

Vakanvertretung

für Bissendorf: Thorsten Buck

für Brelingen: Silke Noormann

Silke Noormann (Mellendorf)

05130 582206

silke.noormann@evlka.de

Dr. Bastian König (Mellendorf)

05130 5840425

bastian.koenig@evlka.de

Maik Schwarz (Elze-Bennemühlen

und Bissendorf):

05130 2922

maik.schwarz@evlka.de

Diakoninnen

Rebecca Wülbern

0151 57017938

rebecca.wuelbern@evlka.de

Beate Harms

0176 87956795

beate.harms@evlka.de

Diakonisches Beratungszentrum Burgwedel

Im Mitteldorf 3, 30938 Burgwedel

dw.burgwedel-langenhagen@

evlka.de

Angebote vor Ort

Kirchenkreissozialarbeit

05139 997612

Diakoniestation Burgwedel

für ambulante Kranken-

und Altenpflege e.V.

05139 27002

Außenstelle Langenhagen

Walsroder Str. 141

30853 Langenhagen

Kirchenkreissozialarbeit

0511 740 36 13



Lebensberatung Burgwedel – Isernhagen – Wedemark

05139 892828

Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark

05139 9703431

Langenhagener Tafel e.V.

0511 7850031

Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«

08000 116 016

»Sexueller Missbrauch«

0800 22 55 530

»Schwangere in Not«

0800 40 40 020

Impressum

Herausgeber

Ev. luth. Kirchengemeinde

Kapernaum, Resse

Martin-Luther-Str. 10, 30900 Wedem.

V.i.S.d.P. Maik Schwarz

Wasserwerkstr. 42, 30900 Wedemark

05130-2922, maik.schwarz@evlka.de

Anzeigenredaktion Thorsten Buck

Webseite www.kirche-wedemark.de

Redaktion

Friedrich Bernstorff (fb), Thorsten

Buck (tb), Annabell Demera (ad),

Lena Drescher (ld), Franziska Geiger

(fg), Doris Kawetschanky-Paar (kp),

Carsten Kiegeland (ck), Dr. Bastian

König (bk), Silke Noormann (sn),



Evangelisch
in der Wedemark

Wir danken diesen Sponsoren des
evangelischen Kirchenmagazins **vorOrt!**

Mallow & Hollyhox

Grafikdesign
Illustration
100% Wedemark
www.mallow-and-hollyhox.de



**Sie möchten Ihr Haus verkaufen?
Wir kommen Ihnen entgegen...**

...und zwar in jeder Hinsicht: Fachkundiger Rat und professionelle Unterstützung bei fairen Kosten.

Wir arbeiten ausgesprochen individuell und zielen immer auf das Optimum, bei der Auswahl der Interessenten und beim Preis.

Als ob eine gute Freundin sich um alles kümmert...

☎ 05130 975 14 90 info@ce-immo.de
📱 01523 380 20 93 www.ce-immo.de



**Ihr freundlicher Maler
in der Wedemark**

Oehme

Maler- & Lackierermeister

- ✓ Ausführliche Beratung
- ✓ Respektvoller Umgang mit Ihrer Privatsphäre

einfach anfragen **05130 3766170**
malermeister-oehme.de



**GUIDO ROHR
ELEKTROTECHNIK**

- Elektroinstallationen
- SmartHome
- Datennetzwerke
- Energiemanagement
- Telefonanlagen
- PV-Anlagen + Wallbox

Dieter-Mysegades-Weg 1 • 30900 Wedemark / Bissendorf
Tel.: 05130 / 374036 • rohr-elektrotechnik.de



**PEINEMANN
NATURSTEINE**

Lehndamm 15
30853 Langenhagen
Tel. 0511 734297

Vorsorge für Ihre Bestattung

Die Planung der eigenen Bestattung ist ein sensibles Thema, das viele Menschen lieber vermeiden. Doch durch rechtzeitige Vorsorge können Sie sicherstellen, dass Ihre Wünsche respektiert werden und Ihre Angehörigen in einer schweren Zeit entlastet werden.

Wir beraten Sie gerne.



Wedemarkstraße 74
30900 Wedemark-Mellendorf
www.schustereit-bestattungen.de
info@schustereit.com

Willkommen
zu Hause.



NURDA
Ihr Haus. Einzigartig wie Sie

NURDA-Beratungszentrum • ☎ 05139 996624 • nurdahaus.de



Garstellbau / Pflege / Winterdienst
Bissendorf • Tel. 05130 / 585 14 14



Bissendorf • Burgwedeler Str. 14
Tel. (05130) 87 38

